



G. Smet

## Brantgesang.

---

Das Haus benedei' ich und preis' es laut,  
Das empfangen hat eine liebliche Braut;  
Zum Garten muß es erblühen.

Aus dem Brautgemach tritt eine herrliche Sonn';  
Wie Nachtigalln locket die Flöte,  
Die Fische wuchern wie Beete,  
Und es springet des Weines goldener Bronn.

Die Frauen erglühen  
In Lilien und Rosen;  
Wie die Lüfte, die losen,  
Die durch Blumen ziehen,  
Kauschet das Küssen und Kosen.

Ludwig Uhland.

---